

Board 64

Teiler Süd ♠ A 6
 N-S in Gefahr ♥ 7 6 3
 ♦ K 7 4
 ♣ B 10 9 8 3

♠ K B 10 4 2
 ♥ K 10 8 5 2
 ♦ 8 5
 ♣ A



♠ D 9 8 7 5 3
 ♥ B 4
 ♦ 3
 ♣ D 7 5 2

♠ —
 ♥ A D 9
 ♦ A D B 10 9 6 2
 ♣ K 6 4

West Nord Ost Süd

2 ♦!¹ Pass 4 ♠ 1 ♦

Pass 6 ♦ alle passen 5 ♦

1. Michaels - ♠ und eine weitere Farbe

6 ♦ von Süd

Ausspiel: ♣ A

Ausspiel: ♣-Ass

Zur Reizung: Nach unserer 1 ♦-Eröffnung zeigt West einen Zweifärber (5-5) mit ♠ und einer weiteren Farbe. Ost springt in günstiger Gefahrenlage direkt in 4 ♠, um uns das Leben schwer zu machen. Mit der 7er-Länge und dem ♠-Chicane gehen wir freiwillig in die 5er-Stufe. Unser Partner auf Nord erwacht zum Leben und sagt mit dem Trumpf-König und dem Ass in Gegners Farbe den Kleinschlemm in ♦ an.

Hinweis: West startet mit dem ♣-Ass und wechselt dann auf ♠-Bube. Der ♥-Impass wird nach dieser Reizung kaum gelingen. Wie gehen Sie vor, um Ihre ♥-Verlierer zu vermeiden?

Zum Spiel: Nach dem Oberfarb-Zweifärber von West können wir davon ausgehen, dass der ♥-Impass nicht sitzt. Nach dem Ausspiel von ♣-Ass sollte die ♣-Dame allerdings auf Ost platziert sein. Schnappen Sie das ♠-Nachspiel in der Hand (nicht ganz klein) und ziehen zweimal Trumpf – enden dabei auf Nord im Dummy. Nun legen Sie den ♣-Buben vor. Ost kann nicht decken, da er ansonsten einen Stich verschenkt. Jetzt kommt der Schlüssel zum Erfolg: Werfen Sie jetzt auf das ♠-Ass den ♣-König ab. Anschließend legen Sie die ♣-10 vor. Mit dieser Ruffing Finesse und einem weiteren Trumpf-Übergang zum Dummy sichern Sie sich Ihre zwölf Stiche. Eine sehr schwere, aber auch sehr schöne technische Variante.

<https://bridge-training.com/player/index.php?dds=rJPYVzfH>